

<b>Zeitschrift:</b>	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
<b>Band:</b>	96 (1970)
<b>Heft:</b>	46
<b>Rubrik:</b>	[Elsa von Grindelstein] : die Geschichte vom versehrten Dach

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Die Geschichte vom versehrten Dach

Mir tropfte Regenwasser ins Gemach,  
Ich rief den Fachmann an, der sah aufs Dach  
Und sprach, dort oben ist ein offnes Loch,  
Flickt man es nicht, so tropft es noch und noch.

Nachdem der Mann das Loch zur Kenntnis nahm,  
Ist in der Sache weiter nichts geschehn  
Bis auf die Rechnung, die ich jetzt bekam:  
Defektes Loch betrachtet .... Fr. 10.—.

*Elsa von Grindelstein*



Ich bestelle ein Ausland-Abonnement für die Dauer von  6 /  12 Monaten

**Spender** Herr Frau Fräulein

Name
Vorname
Strasse
Postleitzahl und Wohnort
Land

**Empfänger** Herr Frau Fräulein

Name
Vorname
Strasse
Postleitzahl und Wohnort
Land

## Amerikanische Pointen

«Die Ehe ist wie guter, starker Meerrettich – von Männern mit Tränen in den Augen gepriesen.»

\*

«Wenn die Postgebühren weiter so steigen, wird es bald billiger sein, anstatt zu schreiben selber überall hinzugehen.»

\*

«Die Mode weiß genau, wer das Geld in der Familie verwaltet – die Handtaschen der Damen werden immer größer und die Brieftaschen der Herren immer kleiner.»

\*

«Nein, mein Lieber», tröstet der Psychiater seinen Patienten, «Sie sind absolut kein Versager, wenn Sie sich meine Honorare leisten können.»

\*

«Danny Kaye ist großartig in dem neuen Musical *Two by Two*, das von Noah und der Sintflut handelt, wo es vierzig Tage und Näch-

Pünktchen auf dem I



**WILLE**

öff

te ohne Unterlaß regnete. Wer von uns hat nicht auch schon solche Ferien verbracht?!

\*

«Alle Menschen werden gleich geboren. Aber die Tüchtigen überwinden es bald.»

\*

In bezug auf das momentane Tauwetter zwischen Amerika und Russland erinnerte eine New Yorker Zeitung an den Ausspruch Adlai Stevensons: «Wenn unsere Gegner aufhören werden, Lügen über uns zu erzählen, werden wir aufhören, die Wahrheit über sie zu sagen.» TR

## Drahtlose Verbindung mit der fünften Schweiz

Wo immer ein Auslandschweizer sich aufzuhalten mag, in Kentucky, Okinawa oder Trondheim, so gut er sich dem Gastland anzupassen vermag – er wird zwar Schweizer bleiben, aber ein kritischer Schweizer werden: Er verfügt über die nötige Distanz. Was sein sowohl patriotischer wie kritischer Geist wünscht, sind nicht nur Informationen aus der Heimat, sondern unabhängige Berichte, wenn irgend möglich Informationen auch aus dem «kleinen Alltag». Und – vor allem – regelmäßig. Am liebsten wäre ihm ein wöchentliches etwa zweistündiges

Geplauder aus der Heimat. Aber: Wer kann das bezahlen, bei den Telefon-taxen! Das Problem lässt sich indessen billiger lösen, was viele Auslandschweizer auch bereits entdeckt haben: Sie abonnieren oder wünschen sich den Nebelspalter! Er bietet jede Woche einen Querschnitt durch den Schweizer Alltag, bietet regelmässige seriöse und dennoch unterhaltend-angriffige Information in Bild und Wort – ganz allgemein die zuverlässige drahtlose Verbindung Helvetiens mit der fünften Schweiz.

## Nebelspalter

Ich zahle den Abonnementsbetrag

mit beiliegendem Check  
 auf Postcheckkonto 90-326  
Preise 6 Monate Fr. 25.50, 12 Monate Fr. 48.—

Zutreffendes bitte ankreuzen

Ausschneiden und senden an  
Nebelspalter-Verlag, 9400 Rorschach Schweiz